

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge  
**Herausgeber:** Bioforum Schweiz  
**Band:** 39 (1984)  
**Heft:** 2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# *Vierteljahrschrift für* **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Großhöchstetten  
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316  
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 5.–, Jahresabonnement Fr. 20.–

---

«Werke sind das Signal und die Probe des Glaubens»

Schau heimwärts, Bauer – Über die Vorstellung und Wirklichkeit des Landbaues

Ehrfurcht vor dem Leben II

Glauben Sie noch an den Osterhasen?

Der rote Faden

Was unsere Pflanze des organisch-biologischen Landbaues über Cadmium und über Blei als giftiges Schwermetall wissen müßten

Eine Zahlenspielerlei – oder wohl doch mehr?

«Fruchtbare Böden sind unersetzbar»

Die Natur hat immer recht

Weshalb ist die Schweiz. Lebensmittelindustrie je länger je mehr auf organisch-biologische Erzeugnisse angewiesen?

Weshalb ist der richtige pH-Wert für die biologische Anbauweise wichtig?

Wenn der Motor auch die Bauernarbeit immer mehr beherrscht

Die Lehren des Marktes für die organisch-biologische Anbauweise

Prof. Franz Braumann  
Doz. Dr. med. H.P. Rusch  
H. Jo.  
Friedrich Pestalozzi

W. Egli

Dir. i. R. Franz Frank  
M. St.

Dr. H. Brandenberger

Martin Scharpf

J. Koller

Ing. Helga Wagner

## *Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues*

Gesundheit und Leistung im Stall

Die Unkrautfrage, eine Schicksalsfrage im organisch-biologischen Landbau – Wie ich damit fertig werde

Unser Garten und seine Arbeiten im Sommer

Fritz Dähler

Sepp Meierhans  
Martin Ganitzer

## *Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:*

«... es soll der Ackermann die Früchte seiner Arbeit am ehesten genießen» – «Es ging ein Sämann aus zu säen» – Wenn die Menschen das Leben und die Arbeit auf dem Lande immer mehr fliehen – Sobald ein Land die Industrialisierungsphase erreicht, gerät die Landwirtschaft ins Armenhaus – Wege in der Bebauung des Bodens und was die Tiere dazu sagen – Die Marktchance, die die organisch-biologische Wirtschaftsweise ganz besonders dem Kleinbetrieb bietet – Die Lehren des Marktes mit biologischen Erzeugnissen – Die Fruchtbarkeit der Tiere, eine Möglichkeit zur biologischen Qualitätsprüfung des Futters – Entweder ganz oder nicht – Hahnenfuß, Kerbel und «Blaken» werten die biologische Bebauung der Felder – Die Preisgestaltung organisch-biologisch angebaute Erzeugnisse – Die Sicherheit, die die organisch-biologisch Wirtschaftenden den Verbrauchern bietet, daß nicht betrogen wird – Die Rückstandsfreiheit ist noch kein Ausweis für den biologischen Zustand der Nahrung – Humuswirtschaft... organisch-biologisch anbauen – Das Einwintern deines Gartens – Von neuen Büchern.